

**Gute Gedanken.**

Mit wahrhaft Gleichgesinnten kann man sich auf die Länge nicht entzweien; man findet sich immer wieder einmal zusammen; mit eigentlich Widergesinnten versucht man umsonst Einigkeit zu halten; es bricht immer wieder auseinander. G ü t h e.

Gutmütigkeit ist die gewöhnlichste aller Eigenschaften.

Bilde dir auf äußern Schein  
Niemals viel auf Erden ein.  
Kleiner Glanz ist Puppenspiel;  
Scheine wenig, sei hübsch viel!

**Familiennachrichten.**

Geboren: Hr. Dr. Müller in Stollberg ein K. — Hr. Dr. med. Körner in Gölln-Meißen ein K. — Hr. Max Bergmann in Waldheim ein M. — Hr. Dr. med. Ludwig in Strehla a. d. Elbe ein M. — Hr. Paul Mirus in Kleinbützsch ein K. — Hr. Bahnverwalter Flemming

in Mügeln b. Oschatz ein M. — Hr. Landrichter Dr. Hesel in Freiberg ein K.  
Verlobt: Frä. Johanna Hessel in Dresden mit Hr. Medico Paul Häppler, Hilfsrichter am Kgl. Amtsgericht in Stollberg. — Frä. Margarete Händel mit Hr. Prädikantskandidat Bernhard Schneider, Sekonde-Leutnant d. L., in Leipzig. — Frä. Margarete Dassel in Bad Kloster d. L., in Leipzig. — Frä. Clementine Walther in Greifendorf b. Böhrigen mit Hr. Max Nitsche in Arnsdorf b. Böhrigen. — Frä. Martha Schumann mit Hr. Rechtsanwalt Dr. jur. Arthur Maeter in Dresden. — Frä. Helene Berner mit Hr. Kaufmann Richard Grünert in Zwickau. — Frä. Gertrud Randoehr mit Hr. Fabrikbesitzer Otto Guntacher in Leipzig. — Frä. Anna Förster in Eibensdorf mit Hr. Kaufmann Emil Kretschmar in Wolfsgrün. — Frä. Helene Köhler in Oberschönbach bei Greiffenberg in Schlesien mit Hr. Fabrikbesitzer Karl Koethen, Premier-Leutnant d. R., in Schönbach bei Greiffenberg in Schlesien. — Frä. Meta Fritzsche in Dresden mit Hr. Fabrikbesitzer Max Grobmann in Großröhrsdorf. — Frä. Helene Degener in Leipzig mit Hr. Pastor Stephan Elsäßer in Pfaffroda. — Frä. Käthe Loebe in Putbus mit Hr. Pastor Paul Junter in Casseburg bei Eimwende.

Ge storben: Frau Hofprebiger Anna Klemm, geb. Seifert, in Dresden. — Frau Martha verw. Traeger, geb. Lorrmann, in Oberlößnitz bei Radebul. — Frau Landrichter Luise Wilhelmine Baring, geb. Müger, in Leipzig. — Herr Pastor em. Carl Friedrich Wilhelm Weidert in Grimma.

Bezüglich des großen Preiswettbewerbs für Handarbeiten der Deutschen-Modenzeitung machen wir unsere Leserinnen nochmals darauf aufmerksam, daß am 1. Februar der letzte Termin zur Einsendung der betreffenden Arbeiten ist, für welche Preise im Gesamtwerte von 1000 Mark ausgesetzt sind. Um die durch Buchhandel und Post zu beziehende „Deutsche Moden-Zeitung“ kennen zu lernen, erbitte man sich von der Geschäftsstelle in Leipzig eine Probenuummer mit den näheren Bedingungen gratis, oder man wende sich an die nächste Buchhandlung. Der Abonnementspreis beträgt pro Vierteljahr 1 Mk.

Wutmaßliche Witterung für den 29. Jan. Anhaltender Frost, teils dunstig-neblig, teils aufheiternd.

**Schützenhaus Lichtenstein.**

Nächsten Mittwoch, den 6. Februar, von abends 7 Uhr an, in den festlich dekorierten Räumen

**Grosser öffentlich. Volksmaskenball.**



Während der Maskerade Concert von 2 Musikchören, abwechselnd Blas- und Streichmusik. Große Ueberraschungen. Prämierung der 6 feinsten Masken und eine hohe Prämie für den gelungensten Aufzug. — Demaskierung punkt 10 Uhr, nachdem Ball von 20 Mann starkem Orchester. Ende ???  
Eintrittskarten 50 Pf. (für Masken sowie Zuschauer) im Vorverkauf bei den Herren Friseurern Hoyer und Zacharias, Lichtenstein, sowie Feinisch und Kaufmann Weidauer, Callenberg, Kirchhaff. Schluß des Vorverkaufs am Freitag nachm. 4 Uhr. An der Kasse 60 Pf.  
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein  
Theodor Gruner.

Augenarzt Dr. Weller, Dresden ist (a. d. f. Gehör u. Halsleiden, künstl. Augen) Donnerstag, 31. Jan. nachm. 2-5 Uhr in Lichtenstein (Gold. Helm) z. spr.

**Hotel goldner Helm.**

Zum ersten Male in Lichtenstein!  
Sonntag, den 3. Februar 1895 nur ein

**Großes Extra-Concert**  
der ersten und größten Original-Tyroler-Concertfänger-Gesellschaft  
**Familie Stiegler**  
aus Stumm im Zillertale.

9 Personen (4 Damen und 5 Herren) in ihrem National-Kostüm.  
Zum Vortrag gelangen die neuesten Kompositionen. Spezialität in Koschat-Liedern.  
Die Gesellschaft Stiegler wurde in Dresden im Königl. Konservatorium geprüft und erhielt das Diplom für höhere Kunst.  
Nach dem Concert Ball.  
Anfang 1/2 8 Uhr. Entree 50 Pfg.  
Billets im Vorverkauf, à 40 Pfg., sind zu haben bei den Herren Friseurern Zacharias und Hoyer, sowie im Hotel zum goldnen Helm.

**Pfeifenklub.**

Heute Dienstag abend  
Hauptversammlung.  
D. B.

Mittwoch  
**Missionsnächte.**

Heute Dienstag  
**Schweinschlachten**  
bei  
Eduard Epperlein.

Ein Webergeselle  
wird auf glatten Jaquard gesucht  
Callenberg, obere Gasse 91.

Zoll-Deklarationen  
sind stets auf Lager in der  
Expedition des Tageblattes.



Löwenwarter & Co  
(Commandit-Gesellschaft)  
zu Köln a. Rhein.  
Lieferantin zahlreicher Apotheken, sowie staatlicher und städtischer Krankenanstalten, offerirt  
**COGNAC**  
von vielen Aerzten als Stärkungsmittel empfohlen.  
\* zu K. 2.— pr. Fl.  
\*\* „ „ 2.50 „ „  
\*\*\* „ „ 3.— „ „  
\*\*\*\* „ „ 3.50 „ „  
Die Analyse des vereideten Chemikers lautet: Der Cognac ist ähnlich zusammengesetzt wie die meisten französischen Cognacs und derselbe vom chemischen Standpunkte aus als rein zu betrachten.  
Zu Originalpreisen in 1/4 und 1/2 Flaschen käuflich in der Apotheke zu Lichtenstein.

In Max Hesse's Verlag in Leipzig erschien und ist durch jede Buch- u. Musikalienhandlung, sowie direkt vom Verleger zu beziehen:

**Das Spiel im Hause.**

Eine Anleitung für Eltern und Erziehler in der Beaufsichtigung und Leitung der im Zimmer spielenden Jugend  
von Rektor A. Wolter.  
Preis brosch. M. 1.—, geb. M. 1.25.

**Der deutschen Hausfrau Soll und Haben.**

Wirtschaftsbuch für alle Tage des Jahres.  
2. Aufl. — Preis gebunden M. 1.—.  
Ein Hilfsbuch, das jeder Hausfrau willkommen sein wird, denn es liefert eine vollständige Uebersicht der täglichen, monatlichen und jährlichen Ausgaben.

**Das Spiel im Freien.**

Eine Anleitung zur Ausführung der beliebtesten Jugendspiele, der Ausflüge und Turnfahrten  
von Rektor A. Wolter.  
Preis brosch. M. 1.—, geb. M. 1.25.

**Aus der Kinderwelt.**

24 Duette für Kinderstimmen von Gustav Tyson-Wolff.  
Preis broschiert M. 3.—.  
Es sind reizende, anmutige, zu Herzen sprechende Gedichtchen, die der deutschen Mutter und ihren Kindern große Freude bereiten.

Naturreine Süßrahm-Tabelfutter, 9 Pf. postfrei M. 9.50. Nachl. liefert täglich Martin Bilger, Ulm-Donau.

**Allen denen,**

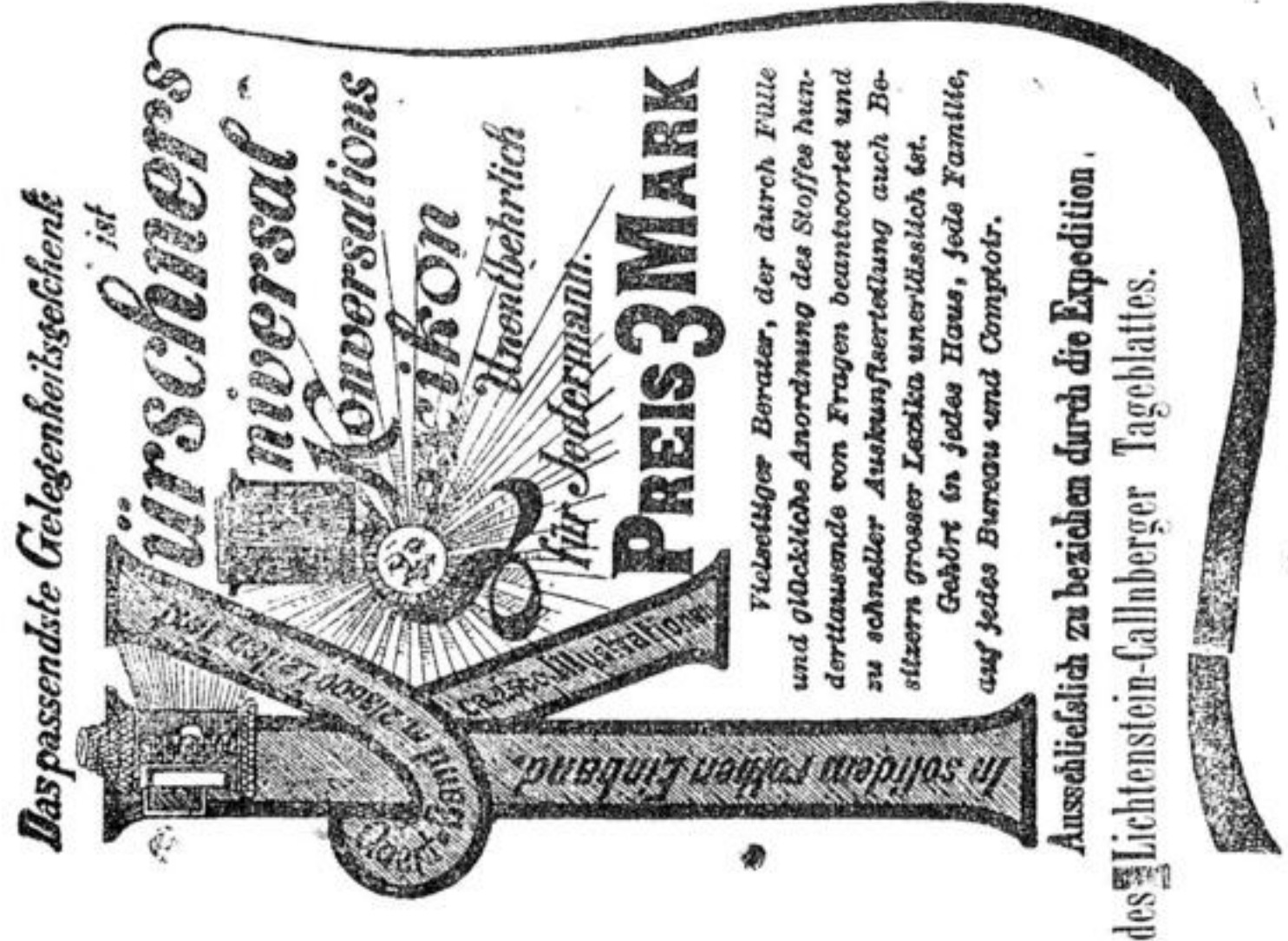
welche am Magen leiden, bin ich gern bereit, unentgeltlich mitzutheilen, wie sehr ich am Magen gelitten und wie ich ungeachtet meines hohen Alters davon befreit bin.  
Meyer, Lehrer a. D.  
Linden bei Hannover.

**Ein Mädchen**

von 15 Jahren sucht Dienst in häuslicher Arbeit. Zu erfahren in der Expedition des Tageblattes.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat  
**Fleischer**

zu werden, kann zu Ostern in die Lehre treten. Auskunft erteilt die Expedition des Tageblattes.



Das passendste Gelegenheitsgeschenk ist Kürschners Universal Konversations-Album Preis 3 Mark  
Vieljähriger Berater, der durch Fülle und glückliche Anordnung des Stoffes hunderten von Fragen beantwortet und zu schneller Ausbeurteilung auch der schwierigsten Fragen unermüdetlich berät.  
Gekauft in jeder Anzahl, jede Familie auf jedes Bureau und Comptoir.  
Auswärtlich zu beziehen durch die Expedition des Lichtensteiner-Callberger Tageblattes.

**Todes- und Begräbnis-Anzeige.**

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß verschied Sonnabend abend 1/6 Uhr nach längerem Kranksein meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin,  
Christ. Friedr. Wilhelmine Martin,  
im 52. Lebensjahre.  
Dies zeigen tiefbetrübt an  
Lichtenstein, Oßbernhau, Sayda und Amerika,  
den 28. Januar 1895  
die trauernden Hinterlassenen.  
Die Beerdigung findet Mittwoch vorm. 11 Uhr von der Behausung aus statt.